

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 8.12.2024 für die 50. Kalenderwoche 2024,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Rosberg	DB0ROB	145,5875 MHz mit Ausstrahlung ins Netz der ARIG-MN,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://www.youtube.com/@darc-p7981/streams>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch..... 1	OV Heilbronn, P05: Nachtrag zum ARISS-SSTV Event im November.....	5
ARISS-Begründer Gaston Bertels, ON4WF, Silent Key.1	Aus den Nachbardistrikten..... 5	
Regionaler OV-Abend im DARC-Amateurfunkzentrum begeistert Teilnehmer.....	OV Kraichgau, A22: 31. Kraichgau FM-Session am Sonntag, 29. Dezember 2024.....	5
Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember.....	Was sonst noch interessiert..... 6	
Aktuelles..... 3	Auszüge aus dem DX-MB.....	6
Meldungen aus dem Distrikt..... 3	Diplome und Conteste..... 7	
Umrüstung von 2m Relais Roßberg (DB0ROB) auf CTCSS.....	Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 7.12.2024..... 7	
Jugendleiterschulung im Distrikt Württemberg.....	Online-Veranstaltungen..... 8	
Meldungen aus den Ortsverbänden..... 4	TREFF.DARC.DE.....	8
OV Virtuelles Württemberg, P62: Sonder-DOK BROSSA.....	Termine..... 8	

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

ARISS-Begründer Gaston Bertels, ON4WF, Silent Key

Gaston Bertels, ON4WF, der Begründer des ARISS-Projekts (Amateur Radio on the International Space Station), ist am 3. Dezember 2024 gestorben. Er wurde 97 Jahre alt. Für seine Verdienste erhielt ON4WF unter anderem im Jahr 2008 den Horkheimer-Preis des DARC e.V.

"Mit Gaston verlieren wir einen großartigen Menschen, ambitionierten Funkamateur, Förderer und ein großes Vorbild für Viele", schrieb ARISS Europe Chairman Oliver Amend, DG6BCE, an die Redaktion. Das ARISS-Team veröffentlichte eine Mitteilung, hieraus einige

Auszüge:

"Gaston wurde kürzlich vom ARISS International Team mit dem Titel ‚Elder Statesman‘ ausgezeichnet. Diese Ehre wurde ihm aufgrund seiner herausragenden Rolle bei der Gründung und dem Betrieb des ARISS-Teams zuteil. Er hat die ARISS-Referenzbedingungen verfasst und über Jahre hinweg an zahlreichen Diskussionen darüber teilgenommen, wie man ein zusammenhängendes, ergebnisorientiertes internationales Team leitet. Seine fundierten Kenntnisse der Amateurfunkregeln und -vorschriften, insbesondere sein Wissen über Lizenzen und Drittanbieterverkehr, ermöglichten es ARISS, einen Betriebsplan zu entwickeln, der den Amateurfunkbetrieb in der bemannten Raumfahrt weltweit unterstützen konnte. Seine Kenntnisse im Bereich der Funktelekommunikation wurden in Europa und anderswo respektiert, sodass er vor Mitgliedern des Europäischen Parlaments Vorträge über Amateurfunk im Weltraum halten konnte.

Seine Persönlichkeit strahlte eine einladende Aura auf alle aus. Er war ein Freund, eine Führungspersönlichkeit und eine Inspiration für uns alle.

Gaston wird schmerzlich vermisst werden. Aber das Licht seines Vermächtnisses leuchtet in allen von uns, die er berührt hat – innerhalb und außerhalb von ARISS. Ad Astra, Gaston! (Zu den Sternen, Gaston!)"

Japan startet den ersten "Holzsatelliten" mit Amateurfunknutzlast

Japanische Forscher haben den weltweit ersten Holzsatelliten, LignoSat, in den Weltraum geschossen und damit einen Schritt zur Erforschung der Eignung von Holz für Mond- und Marskonstruktionen getan. Der in Zusammenarbeit zwischen der Universität Kyoto und Sumitomo Forestry entwickelte Satellit wurde am 4. November 2024 an Bord einer SpaceX-Mission zur Internationalen Raumstation gebracht. Von dort soll LignoSat in eine Umlaufbahn in etwa 400 km Höhe ausgesetzt werden. LignoSat, ein 1U großer CubeSat, trägt eine Amateurfunknutzlast. Ein Downlink auf 435,820 MHz wurde für CW, Telemetrie und FM koordiniert. Mehr Infos hierzu gibt es im Internet [1].

Der Satellit, dessen Name sich von dem lateinischen Wort für "Holz" ableitet, ist eine kompakte, handtellergroße Struktur. LignoSat soll das Potenzial von Holz als nachhaltiges und langlebiges Material für die Erforschung des Weltraums demonstrieren. Takao Doi, ein ehemaliger Astronaut und derzeitiger Forscher an der Universität Kyoto, erklärte, dass die Verwendung von Holz den Weg für den Bau von Lebensräumen ebnen könnte, die menschliches Leben und Arbeiten im Weltraum ermöglichen.

Eine der Hauptaufgaben von LignoSat während seiner sechsmonatigen Umlaufbahn wird darin bestehen, die Widerstandsfähigkeit von Holz gegenüber extremen Weltraumtemperaturen zu messen, die alle 45 Minuten zwischen -100° und 100° C schwanken, wenn der Satellit vom Sonnenlicht in die Dunkelheit wechselt. Die Sensoren an Bord des Satelliten werden auch überwachen, wie gut das Holz die Auswirkungen der Weltraumstrahlung auf Halbleiter abschwächt. Das Team hinter LignoSat ist optimistisch, dass sein Experiment eine breitere Anwendung von Holz in der Weltraumforschung anregen könnte. Doi deutete sogar das Potenzial für künftige Partnerschaften an: "Wenn wir beweisen können, dass unser erster Holzsatellit funktioniert, wollen wir ihn Elon Musk's SpaceX anbieten."

Regionaler OV-Abend im DARC-Amateurfunkzentrum begeistert Teilnehmer

Das DARC-Amateurfunkzentrum in Baunatal öffnete am 29. November 2024 seine Türen für einen regionalen OV-Abend. Die Veranstaltung lockte einige Ortsverbände aus der Region an und bot ein vielfältiges Programm. Die Teilnehmer erlebten einen informativen Vortrag über die DARC-Geschäftsstelle und erhielten exklusive Einblicke in die Arbeit des Verbandes. Besonderes Interesse weckten die Führungen durch die QSL-Sortieranlage sowie die Besichtigung der Clubstation im Turm des Zentrums. Highlight des Abends war eine spontane Aktion von André, DK5HI, aus dem OV F36: Über die QO-100-Satellitenstation gelang eine Funkverbindung zur Neumayer-Station III in der Antarktis, was für Begeisterung unter den Anwesenden sorgte. Der Abend bot reichlich Gelegenheit zum fachlichen Austausch und zur Pflege der Gemeinschaft. Auch der DARC-Shop verzeichnete regen Zulauf. Die positive Resonanz der Teilnehmer lässt auf eine Wiederholung solcher regionalen Treffen hoffen, die das Gemeinschaftsgefühl unter uns Funkamateuren stärken.

Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember

Ohne sie würde ein Verein wie der Deutsche Amateur-Radio-Club e.V. nicht funktionieren: Über 3.800 Menschen engagieren sich ehrenamtlich im DARC, der Interessenvertretung für den Amateurfunk in Deutschland. Auf diese

stattliche Zahl weist der DARC-Vorstand anlässlich des am 5. Dezember begangenen Internationalen Tages des Ehrenamtes hin. Der von den Vereinten Nationen 1985 initiierte und seit 1986 gefeierte Gedenk- und Aktionstag würdigt ehrenamtliches Engagement weltweit. "Unser Vereinsleben und unser vielfältiges Wirken zum Wohle des Amateurfunks fußen ganz wesentlich auf der ehrenamtlichen Arbeit vieler unserer Mitglieder. Darüber sind wir sehr glücklich und überaus dankbar", so der DARC-Vorsitzende Christian Entsfellner, DL3MBG. Dieser Dank gelte natürlich auch den vielen Aktiven, die kein offizielles Amt innehaben: "Mögen sie statistisch nicht so leicht zu erfassen sein, so spüren wir dennoch überall ihre große Einsatzbereitschaft", so Entsfellner weiter.

[1] <https://space.innovationkyoto.org/amateur-radio-operators/>

Aktuelles

Keine aktuellen Nachrichten.

Meldungen aus dem Distrikt

Umrüstung von 2m Relais Roßberg (DB0ROB) auf CTCSS

Da die Zulassungsbehörden in DL und HB9 bei der Frequenzuteilung für Relaisstellen nicht zwischen analogen und digitalen Betriebsarten unterscheidet, kommt es immer wieder zu Rauschstörungen auf FM Relais welche durch User die digitale Betriebsarten über weit entfernte digitale Relais nutzen und zum Teil auf hohen Standorten mit Rundstrahlantennen senden. In der Vergangenheit kamen die meisten Rauschstörungen über DB0ROB aus HB9 wo auf der gleichen Frequenz ein D-Star Relais betrieben wird.

Auch ist auf den 2m und 70cm eine stark zunehmende „HF-Vermüllung“, deren Ursache oft aus billig Import Elektronik aus China ist, festzustellen, was dann auch zu teilweise breitbandigen Störaussendungen führt.

Je höher die Relaisstandorte sind umso mehr dieser Störungen „fängt man sich ein“.

Auf Grund der guten Erfahrungen im Einsatz von CTCSS auch Empfangsseitig bei DB0GK und da zwischenzeitlich alle Funkgeräte einen CTCSS Geber serienmäßig eingebaut haben, werden Sascha, DG6SCE und Manfred, DL2GKM, die beiden Diversity-Empfänger des 2m Relais Roßberg, DB0ROB, auf CTCSS Auswertung umbauen.

Ihr könnt nach dem Umbau das 2m Relais Roßberg nur noch auftasten, wenn Ihr einen CTCSS Ton mit 114,8Hz mit sendet.

Das 2m Relais Roßberg sendet heute schon immer wenn jemand spricht den 114,8Hz CTCSS Ton mit aus. Somit können schon heute bei Überreichweiten störende fremde oder digitale Relais bei den Nutzern des 2m Relais Roßberg durch Einschalten des CTCSS Auswerters im jeweiligen Funkgerät, ausgeblendet werden.

Sollte jemand doch noch ein Funkgerät ohne CTCSS Geber besitzen, gibt es kleine Nachrüstplatinen (siehe beide u.a. Links [,] in der schriftlichen Version).

(Info stammt von Peter, DH9AN)

[2] <https://shop.elcon.ch/ctcss-de-encoder/ctcss-mini-encoder-el-3.htm>

[3]

https://www.ebay.de/itm/151475398563?srsid=AfmB0orvkPJFullBEe70vaYUBWx8Bag6nlyBR4Oi_xQhH4wvNKIRCEU

Jugendleiterschulung im Distrikt Württemberg.

Der Distrikt Württemberg bietet eine Jugendleiterschulung an.

Auftaktveranstaltung ist am Samstag, den 15. Februar in Metzingen bei OV Ermstal- Beginn 10:00 Uhr, Ende gegen 17:00 Uhr.

Zu den wichtigsten Punkten bei der Juleica gehören:

- **Ausbildung:** Um eine Juleica zu erhalten, muss eine umfassende Ausbildung zum Thema Kinder- und Jugendarbeit absolviert werden. Diese Ausbildung umfasst in der Regel mehrere Module zu Themen wie Gruppenpädagogik, Rechtsfragen und Erste Hilfe. (Qualifikation)
- **Anerkennung:** Die Juleica ist ein bundesweit anerkannter Ausweis, der von vielen Organisationen, Vereinen und Einrichtungen akzeptiert wird. (Zertifikation)
- **Identifikation:** Die Juleica dient als Identifikationsnachweis für ehrenamtliche Jugendleiter und Jugendleiterinnen.
- **Vergünstigungen:** In einigen Bundesländern gibt es Vergünstigungen für Inhaber der Juleica, wie beispielsweise ermäßigte Eintrittspreise in Freizeitparks oder Museen, sowie Ermäßigungen im öffentlichen Nahverkehr.
- **Verantwortung:** Durch den Erwerb der Juleica übernehmen die Leiterinnen und Leiter Verantwortung für die Gruppen, die sie leiten. Sie müssen sicherstellen, dass die Gruppenaktivitäten sicher und altersgerecht sind und sich an geltende Regeln und Gesetze halten.

Für Kinder-, Jugend- und Freizeitmaßnahmen, als auch für die wöchentliche Gruppenstunde, sowie für Teamer ist die Juleica in zweierlei Hinsicht für die Leiterinnen und Leiter und für die Verantwortlichen in Vereinen perspektivisch unerlässlich:

1. Die Juleica zertifiziert geschulte Leiter in vielfältigen pädagogischen, rechtlichen und didaktischen Bereichen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Verantwortliche der Vereine können damit auf ausgebildete Leiterinnen und Leiter ihrer Kinder- und Jugendarbeit verweisen.
2. Die Juleica ist zukünftig auch die Grundlage für die Bezuschussung von Seiten des Landesjugendplanes bei unterschiedlichen Maßnahmen im Blick auf pädagogische Betreuung

In der Auftaktveranstaltung geht es um folgende Themen:

- Einführung in die Juleica-Ausbildung
- Qualifizierung und Qualität.
- Juleica und unser Verein.
- Basics der Jugendarbeit.
- Grundlagen der Gruppenpädagogik.
- Übersicht und Besprechung der nächsten Module.

Die Ausbildung umfasst 30 Zeitstunden innerhalb eines Jahres. Meldet euch bitte schnell an, spätestens aber bis Anfang nächsten Jahres, da die Nachfrage sehr groß sein wird.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt. Anmeldungen bitte an Axel Tüner, DF9VI. Emailadresse df9vi@darc.de

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Virtuelles Württemberg, P62: Sonder-DOK BROSSA

Anlässlich der Kaiserkrönung von Friedrich I. Barbarossa vor 870 Jahren bringt der Ortsverband P62 mit seinem Clubrufzeichen DP6Z den Sonder-DOK BROSSA vom 1.1.2025 bis 30.09.2025 in die Luft.

Dazu sollen insbesondere historische Stätten der Stauer wie die Burgruine Hohenstaufen in JN48UR (bei Göppingen), das Wäscherschloss in JN48US als Wiege des Stauer-Geschlechts (ebenso bei Göppingen) sowie das Kloster Lorch in JN48UT als Grablege der Stauer als QTH einbezogen werden. Weitere Aktivitäten entlang der Straße der Stauer sind geplant.

Der OV P62 wird zum Sonder-DOK noch COTA- , SOTA- sowie POTA-Aktivitäten zusammenlegen, um möglichst attraktive Funkverbindungen anbieten zu können.

(Info stammt von Andi, DL1AG, OVV P62)

OV Heilbronn, P05: Nachtrag zum ARISS-SSTV Event im November

Nachtrag zum ARISS SSTV Event im November. Hier wurden ja mehrere Tage lang von der ISS auf 145,800 MHz SSTV-Bilder ausgestrahlt. Die Trägerfrequenz ändert sich aber durch den Doppler-Effekt um mehr als +- 3 kHz.

Schon am ersten Abend wurde im Raum Heilbronn beobachtet, dass das ISS-Signal zeitweise gestört wird. Die Ursache war schnell gefunden, ein nahe gelegenes Relais auf 145,7875 MHz. Dank der zuständigen OMs war auch schnell eine pragmatische und temporäre Lösung gefunden, nämlich die Abschaltung des Relais während eines Überflugs der ISS. Einen Dank noch einmal dafür.

Der technische Grund für die Störungen ist folgender: ein FM-Signal ist theoretisch unendlich breit durch die im Modulator erzeugten Oberwellen. Die Höhe der Oberwellen ist abhängig vom Modulationsindex / Hub. Höhere Oberwellen verschwinden aber schnell im Rauschen.

Der Hub wird zum einen vom Relaisverantwortlichen eingestellt, ist aber auch vom Hub auf der Eingabe, also von jedem Nutzer abhängig.

Die Zuteilung dieser Relaisfrequenz ist also aus meiner Sicht suboptimal. Technisch könnten natürlich auf der Sendeseite Maßnahmen ergriffen werden, um eine Störung des ISS-Downlinks zu vermeiden.

(Info stammt von Achim, DK2MY)

Aus den Nachbardistrikten

OV Kraichgau, A22: 31. Kraichgau FM-Session am Sonntag, 29. Dezember 2024

Der OV Kraichgau A22 lädt wieder alle Funkamateure im Kraichgau und Umgebung zu seinem beliebten UKW-Kurzettbewerb ein. Er beginnt dieses Mal am Sonntag, dem 29. Dezember, um 14 Uhr MEZ auf dem 2-Meter-Band und wird von 15 bis 16 Uhr MEZ auf dem 70-cm-Band fortgesetzt.

Die Idee hinter diesem Wettbewerb ist die Förderung des Portabelbetriebs und somit die Teilnahme mit einfachsten Mitteln. Ein FM-Handfunkgerät für 2-Meter und 70-Zentimeter oder auch nur einem der beiden Bänder und mit aufgesteckter Antenne reicht schon aus, wenn man einen halbwegs exponierten Standort auswählt. Und dieser sollte sich in der Kraichgauer Hügellandschaft und der Umgebung leicht finden lassen. Was gibt es schöneres in diesen Zeiten als nach der Weihnachtsvöllerei ein paar Stunden an frischer Luft dem Hobby nachzugehen?

Es gibt aber auch Teilnahmeklassen für Geräte mit höherer Sendeleistung und Stromversorgung aus dem Netz, so dass sich auch eine Teilnahme aus der beheizten Funkbude lohnt.

Weitere Informationen und die genauen Teilnahmebedingungen findet Ihr auf der Webseite des OVs Kraichgau unter darc.de/a22/fms. Viel Spaß und viel Erfolg!

(Info stammt von Thorsten, DL3BC vom OV Kraichgau, A22)

Was sonst noch interessiert

Auszüge aus dem DX-MB

4X, 4Z, ISRAEL:

In der Vorweihnachtszeit vom 6. bis zum 8. Dezember sind die Stationen 4X8X vom Kloster Latrun und 4X9X von der biblischen Staette Yardenit am Jordan QRV. Die Station 4X7X von der Dormition Abbey ist vom 20. bis zum 22. Dezember in Betrieb. QSL für alle Rufzeichen via 4X6ZM. Diplombedingungen siehe unter nachfolgendem Link [4].

[4] <https://www.iarc.org/xmas2024>

A9, BAHRAIN:

Anlässlich des Nationalfeiertags von Bahrain wird die Sonderstation A91ND vom 1. bis zum 16.12. QRV sein. QSL via EC6DX.

CN, MOROCCO:

Ralf DB4REB ist vom 30.11 bis zum 30.1.2025 unter dem Rufzeichen CN2REB in Rahmen seines Urlaubs QRV sein. Er wird in CW, SSB und FT8 auf verschiedenen Bändern hauptsächlich von Agadir aus QRV sein. Er plant auch einige POTA-Gebiete entlang der Küste zu aktivieren. Im Internet [5] findet man dazu Informationen. QSL via (d) oder eQSL.

[5] <https://www.qrz.com/db/CN2REB>

I, ITALY:

Die Station IQ1NM des "Italian Naval Old Rhythmers Club" wird während der 43. Ausgabe des INORC-Contests (7.-8. Dezember) aktiviert. Die diesjährige Ausgabe ist dem Gedenken an das INORC-Mitglied Serafino De Filippi, IT9CKA, gewidmet. Der Wettbewerb wird auf den Kurzwellenbändern von 80m, 40m, 20m, 15m und 10 Metern in CW abgehalten. Vollständige Informationen finden man unter [6].

[6] <https://www.qrz.com/db/iq1nm>

LY, LITHUANIA:

Das Sonderrufzeichen LY24XMAS wird im kompletten Dezember in der Luft sein. Fuer 10 QSO's mit Sonderstationen aus 5 verschiedenen Ländern mit dem Suffix XMAS und HNY kann man eine XMAS-Münze erhalten, wobei LY24XMAS obligatorisch ist. Der Preis ist 5 Euro und beinhaltet nur das Porto. Anträge senden Sie bitte an LY2QT unter: ly2qt.wal@gmail.com. QSL über LY2QT.

PA, NEDERLANDS:

Anlässlich der Weihnachts- und Neujahrsfeiern sind vom 1. bis 31. Dezember die Sonderrufzeichen PA24XMAS, PD24ELF und PI24XMAS aktiv, während PD25HNY vom 24. Dezember bis 31. Januar QRV ist. QSL-Karten werden nicht ausgestellt, aber unter nachfolgendem Link [7] finden Sie das Zertifikat.

[7] <https://www.qrz.com/db/PI24XMAS>

PY, BRAZIL:

Im Dezember 2024 feiert das Bicho do Mato DX Team sein zehnjähriges Bestehen und um dieses besondere Datum zu feiern, wird das Team in der Zeit vom 1. bis 31. Dezember mehrere Aktivierungen auf den Bändern von 80m bis 6m inkl. den WARC Bändern in SSB, CW und FT4/8 mit dem Sonderrufzeichen ZV2BM durchführen. QSL via LoTW, eQSL oder via Büro.

(Auszug aus DX-MB)

Diplome und Conteste

6. bis 8. Dezember: ARRL 160 m Contest, Pro CW Contest und FT-Roundup

10. Dezember: DARC CW-Ausbildungscontest

14. bis 15. Dezember: ARRL 10 m Contest, TRC Digi Contest und International Naval Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 12/24 S. 54.

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 7.12.2024

FUNKWETTER WEEKLY – die „Gnevyshev-Lücke“

Die Sonne war diese Woche gering bis mäßig aktiv, die Geomagnetik überwiegend ruhig. Damit gab es sowohl gute DX-Bedingungen auf den unteren wie auch oberen Bändern. Allerdings nähern wir uns der Wintersonnenwende, das heißt, zwischen Sonnenuntergang und -aufgang liegen nur noch rund acht Stunden, was die Zeiten deutlich einschränkt, auf denen die Bänder oberhalb 21 MHz öffnen: 28 MHz kommt tagsüber derzeit auf rund achteinhalb bis neun, 21 MHz auf etwa neuneinhalb bis zehn Stunden.

Immerhin werden aktuell keine auf die Erde gerichteten CMEs erwartet. Der solare Flux pendelt auch die nächsten Tage um 175 Einheiten, mit steigender Tendenz gegen Ende der kommenden Woche. Lediglich müssen wir zum 9./10. Dezember mit einer gesteigert aktiven Geomagnetik rechnen (Kp 3-4). Ursache dafür ist schneller Sonnenwind aus einem koronalen Loch in der nördlichen Sonnenhemisphäre. Das dürfte dann die Ausbreitungsbedingungen auf den unteren Bändern (160/80/60 m) einschränken.

Apropos Hemisphären: Nach Angaben des Königlichen Observatoriums von Belgien (WDC-SILSO) überwiegen derzeit die südlichen Sonnenflecken die nördlichen im Verhältnis 4:1. Es ist bereits der sechste Monat in Folge, in dem der Süden den Norden deutlich überflügelt. Ja, richtig gelesen, die Sonnenflecken verteilen sich auf den beiden Hemisphären der Sonne recht ungleichmäßig. Sonnenphysiker nennen dieses Phänomen die „Gnevyshev-Lücke“: Das solare Maximum auf der Nordhalbkugel der Sonne kann sich dabei um bis zu zwei Jahre vom solaren Maximum im Süden unterscheiden. Es kann also sein, dass sich das bisherige Maximum im August bzw. Oktober 2024 mit einem solaren Fluxindex von mehr als 300 Einheiten noch einmal wiederholt. Wenn das keine guten Nachrichten sind!

Die schlechte Nachricht: Ein Rohrbruch und eine anschließende Überschwemmung im Joint Science Operations Center der Stanford University haben zu erheblichen Schäden an den Datenservern geführt. Die Reparaturen werden nicht vor 2025 abgeschlossen sein. Dadurch besteht keine Möglichkeit, auf die Daten und Sonnenbilder des Solar Dynamics Observatory der NASA zuzugreifen, das seit 14 Jahren zuverlässig alle 10 Minuten hochaufgelöste Bilder unseres Sterns in mehreren Wellenlängen liefert - mehr als 1 Terabyte Daten jeden Tag. Auch die seismologischen Messungen des GONG-Netzwerks sind offline. Immerhin füllen bei den Bildern viele erfahrene Amateurastronomen auf der ganzen Welt die Lücke aus und nehmen täglich Bilder von der Sonne auf.

Und so wird es auch weiterhin diesen wöchentlichen Funkwetterbericht in gewohnter Qualität geben.

Allen einen vor allem störungsfreien Empfang, bis zum nächsten Samstag, 73 de Tom DF5JL

- mit aktuellen Informationen von DK0WCY, SWPC/NOAA, NASA, USAF 557th Weather Wing, STCE/KMI Belgien, IAP Juliusruh, SANSA South African National Space Agency, WDC Kyoto, GFZ, Met Office UK, DL1VDL/DL8MDW/DARC-HF-Referat, FWBSt EU/DF5JL

Online-Veranstaltungen

TREFF.DARC.DE

Mo 09.12.2024 18:00 Uhr	16. Jugendtreffen Online
Di 10.12.2024 17:30 Uhr	Robuste digitale Funkkommunikation weltweit – die FT4/FT8 Verfahren und deren Kodierung Technikvortrag in Zusammenarbeit mit der Hochschule Karlsruhe (HKA), der auch auf treff.darc.de übertragen wird. Referenten Alex, DH2ID und Geza, DG5LP
Di 10.12.2024 20:00 Uhr	Verschiedene Möglichkeiten der Uhrzeitmessung für Funkamateure Technik-Vortrag von Mathias Dahlke, DJ9MD
Di 07.01.2025 20:00 Uhr	Kurze Dipole: Chancen und Risiken Technik-Vortrag von Dr. Andreas Krüger, DJ3EI
Di 21.01.2025 20:00 Uhr	KW-Antennen und deren Abstrahleigenschaften Technik-Vortrag von Referent Wolfgang Beer, DK2FQ

<https://treff.darc.de>

Termine

Distrikt und Bund

Termine 2025

15.02.2025	45. GHz-Tagung in Dorsten
15.03.2025	Regiotreffen Süd
30.08.2025	75 Jahre DARC e.V. - Jubiläumsfeier in Baunatal
12.10.2025	Distriktversammlung in Stetten a.k.M

Auf der Homepage des Distrikts sind die Zeiten der OV-Abende aller Ortsverbände aufgelistet. Deswegen werden die „einfachen“ OV-Abende in diesem Kalender nicht aufgelistet.

<https://www.darc.de/der-club/distrikte/p/ortsverbaende-in-p/>

Dezember

13.12.	OV Albstadt, P34	Weihnachtsfeier im Klubheim
20.12.	OV Reutlingen, P07	Jahresabschluss, Bahnhöfle Pfullingen

Termine 2025

Januar

Februar

14.02.	OV Sigmaringen, P29	Hauptversammlung ohne Wahlen
21.02.	OV Ravensburg, P09	Hauptversammlung mit Wahlen

März

15.03.	OV Ludwigsburg, P06	Flohmarkt in Ludwigsburg-Oßweil
21.03	OV Albstadt, P34	Hauptversammlung mit Wahlen

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Erhard, DB2TU, Manfred, DL2GWA, Werner, DG8WM und Bernd, DL3YDY. Redakteur der Woche ist Werner, DG8WM.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden. Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche heruntergeladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.